



DBV Regelinterpretation / Erläuterung

Stand: 3.8.2020

Baseball OBR 5.10(l) – Visits zum Pitcher bei Wechseln

Änderung der OBR aus dem Jahr 2019, eingeführt im DBV-Spielbetrieb ab Saison 2020

Die Regel 5.10(l):

"Im Sinne der Regel 5.10 (l) zählt das Auswechseln des Pitchers als ein Besuch zu diesem Pitcher in diesem Inning – unabhängig davon, ob der Manager oder Coach selber zum Pitcher's Mound geht, und auch unabhängig davon, ob der Pitcher an einer anderen Position im Spiel verbleibt oder nicht."

Konkretisierung:

- Sofern der bisherige Pitcher zwar ausgewechselt wird aber durch einen Positions-Wechsel im Spiel verbleibt, gilt auch diese Auswechslung an sich als Visit zu ebendiesem Pitcher – auch wenn die Folge ein Positions-Wechsel war.
- Dieser Visit ist **kein Visit im Sinne von Regel 5.10(m)** – der Visit wird als nicht von dem 5-Visit-Kontingent aus Regel 5.10(m) abgezogen.
- Die Anwendung von Regel 5.10(l) bedeutet, dass ein weiterer (folgender) Visit zu diesem (zuvor durch Positions-Wechsel ausgewechselten) Pitcher im gleichen Inning als weiterer Wechsel zählen würde und somit die unvermeidbare Auswechslung (diesmal als Herausnahme aus dem Spiel) zur Folge hätte
- Diese Regelung ist bedeutungslos, wenn der bisherige Pitcher bei der Auswechslung direkt komplett aus dem Spiel genommen wird.
 - Wenn der Pitcher jedoch auf eine andere Defensiv-Position gestellt wird, ist es jedoch von Bedeutung: Wenn in demselben Inning dieser Spieler erneut auf die Position des Pitchers gewechselt wird, hat ein erneuter Visit zu diesem Pitcher die Auswechslung (Herausnahme aus dem Spiel) zur Folge.

Für den neu eingewechselten Pitcher wird hingegen durch die reine Einwechslung **kein** Visit angerechnet. Es darf also im gleichen Inning noch ein Visit zu dem jetzt eingewechselten Pitcher stattfinden.

Sollte jedoch zuerst der Coach zum Mound gehen und den Pitcher-Wechsel vornehmen und anschließend kommt, nachdem der neue Pitcher bereits auf dem Mound steht, auch noch der Manager zu dem neuen Pitcher und spricht mit diesem, so zählt dies als Visit zu dem neuen Pitcher. Ein weiterer Visit zu diesem Pitcher in demselben Inning hätte somit die Auswechslung des Pitchers zur Folge.

Beispiel:

Top 7. Inning, 0 Out, Count 0-0, Schlagmann ist Yelich, der Manager der Heimmannschaft geht zum Mound und wechselt den Pitcher Ryan von der Pitcherposition ins Rightfield. Der neue Pitcher Rivera kommt aus dem Bullpen und betritt den Mound, der Coach spricht kurz mit ihm und gibt ihm den Ball.

- Frage: Wird hier einem Spieler ein Visit angerechnet und wenn ja, welchem Spieler?
 - Ja, dem ausgewechselten Spieler Ryan wird ein Visit angerechnet.
- Frage: Wird dieser Visit von dem 5-Visit Kontingent aus Regel 5.10(m) abgezogen?
 - Nein! Es hat eine Auswechslung stattgefunden. Bei einer Auswechslung wird nie ein Visit von dem Kontingent aus 5.10(m) abgezogen.

Beispiel (Fortsetzung):

Top 7, Inning, 0 Out, Count 3-0, es ist immer noch Yelich am Schlag (also dasselbe At Bat, in dem Rivera eingewechselt wurde). Der Manager möchte nun ein „Time“ haben und einen Visit vornehmen.

- Frage: Darf der Manager in diesem At Bat einen Visit durchführen?
 - Ja! Die Einwechslung selbst zählt für den neuen Pitcher Rivera nicht als Visit, somit ist dieser Visit der erste in diesem Inning. Sollte der Visit zu Pitcher Rivera nicht mit dessen Auswechslung enden, dann der Visit von dem 5-Visit-Kontingent gm. 5.10(m) abgezogen wird.



Beispiel (Fortsetzung):

Top 7, Inning, 2 Outs, der Manager kommt erneut raus und will nun Ryan aus dem Rightfield wieder auf den Mound stellen. Rivera möchte er komplett auswechseln.

- Frage: Darf Ryan wieder eingewechselt werden?
 - Ja, dieser Wechsel ist zulässig.
- Frage: Wird bei diesem Wechsel ein Visit von dem 5-Visit-Kontingent aus Regel 5.10(m) abgezogen?
 - Nein! Da eine Auswechslung des Pitchers Rivera erfolgt, wird kein Visit von dem Kontingent abgezogen.

Beispiel (Fortsetzung):

Der Manager hat Ryan auf dem Mound empfangen und ihm den Ball gegeben. Während Ryan erneut auf dem Mound seine Warm-Up-Pitches durchführt, kommt nun der Coach aus dem Dugout und möchte nun ebenfalls noch mit Ryan sprechen.

- Frage: Darf der Coach noch mit Ryan sprechen?
 - Nein! Der erste Visit hat in dem Inning bereits stattgefunden, als Ryan von der Position des Pitchers ins Rightfield gewechselt wurde. Hierfür wurde zwar kein Visit von dem Kontingent aus 5.10(m) abgezogen, aber es darf in diesem Inning kein erneuter Visit stattfinden.